



Arbeitsblatt (Elektro-) Mobilität - Wo geht die Reise hin?

Feinstaubbelastung in deutschen Städten

In diesen Städten wurden 2015 die erlaubten Werte für Feinstaub am häufigsten überschritten (erlaubter Tagesmittelwert 50 Mikrogramm Feinstaub pro Kubikmeter Luft und max. 35 Überschreitungstage):

Ort	Messstation	Überschreitungstage
A Stuttgart	Am Neckartor (S)	70
B Berlin	Frankfurter Allee (Friedrichshain)	36
C Reutlingen	Lederstraße Ost (S)	33
D Gelsenkirchen	Kurt-Schumacher-Straße	32
E Duisburg	Duisburg-Bruckhausen	31
F Halle (Saale)	Paracelsusstraße	30
G Berlin	Silbersteinstraße (Neukölln)	29
H Warstein	Warstein	29
I Frankfurt (Oder)	Leipziger Straße	27
J Berlin	Karl-Marx-Straße (Neukölln)	26
K Leipzig	Lützner Straße	26

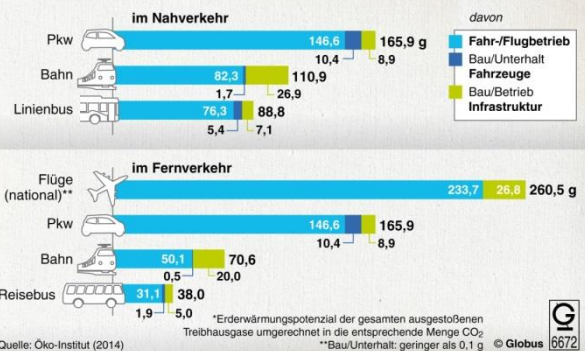
Quelle: Umweltbundesamt

© Globus 10820

Statistik 1

Wer fährt am klimafreundlichsten?

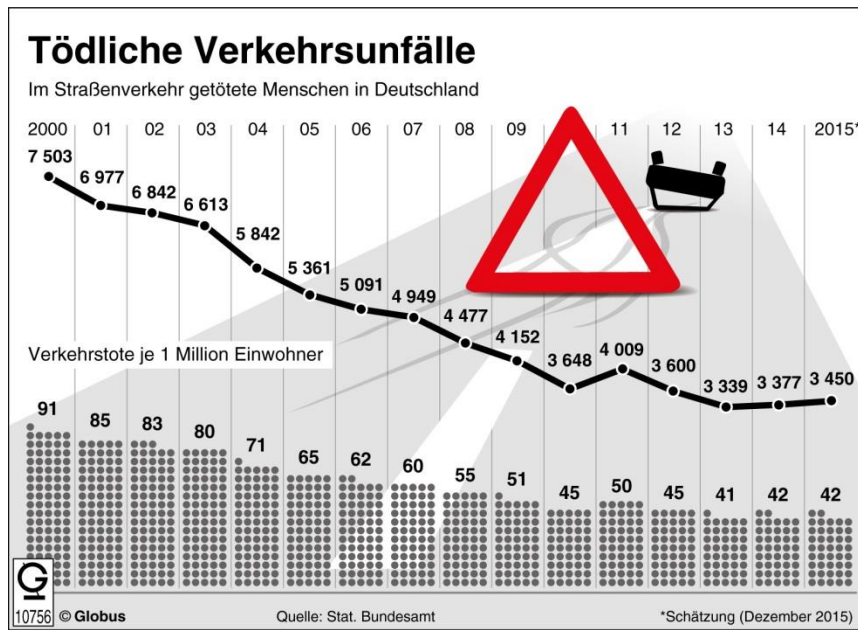
CO₂-Emissionen* pro beförderte Person und Kilometer in Deutschland in Gramm



Statistik 2

- Notiere stichwortartig die wichtigsten Infos der Statistik 1 und 2.
 - Zähle mögliche Ursachen für Feinstaubbelastung auf (mindestens 3).
 - Überlege dir Möglichkeiten, wie man die Feinstaubbelastung reduzieren kann.
 - Welche Formen der Mobilität gibt es ohne Autokauf und -besitz?
- Statistik 1: Die Feinstaubbelastung ist in Stuttgart am höchsten. Sie überschreitet an 70 Tagen die erlaubten Werte für Feinstaub. Das ist teilweise doppelt so viel wie in anderen Städten.
 Statistik 2: Pkws haben den höchsten Ausstoß an CO₂-Emissionen im Nahverkehr. Busse hingegen haben einen viel geringeren Ausstoß (fast die Hälfte weniger). Im Fernverkehr hat das Flugzeug mit Abstand den höchsten Ausstoß (fast 7-mal so viel wie ein Fernreisebus).*
 - Mögliche Ursachen: Verbrennungsprozesse (zum Beispiel durch Kraftwerke, Motoren oder Heizungen). Die höchste Feinstaubbelastung besteht in der Regel an viel befahrenen Straßen.*
 - Möglichkeiten zur Reduzierung: Fahrten mit dem eigenen PKW verringern, Fahrgemeinschaften nutzen, öffentliche Verkehrsmittel benutzen (ÖPNV, Bahn) kurze Strecken mit dem Fahrrad oder zu Fuß zurücklegen, Fahrgeschwindigkeit bei PKW-Fahrten reduzieren, Fahrzeuge mit geringem Kraftstoffverbrauch und Feinstaubausstoß benutzen*
 - Bus, Bahn, Carsharing (Fahrgemeinschaften und kommerzielle Angebote), Fahrrad, zu Fuß gehen*

Arbeitsblatt (Elektro-) Mobilität - Wo geht die Reise hin?



Statistik 3

1. Formuliere die Veränderungen, die auf der Statistik zu erkennen sind.
2. Überlege dir Gründe für diese Veränderungen, denke dabei auch an technischen Fortschritt.
3. Wie könnte man die Opferzahlen künftig weiter senken?
 1. Die Anzahl tödlicher Verkehrsunfälle ist vom Jahr 2000 bis 2015 drastisch gesunken. Sie hat sich mehr als halbiert.
 2. Autos und ihre Techniken werden immer verkehrssicherer. Zu diesen neuen Technologien gehören beispielsweise Frühwarnsysteme oder verbesserte Airbags.
 3. Z.B. Außenairbags, mehr Geschwindigkeitsbegrenzungen (Tempo 30), Notfalltaste in allen Autos